

Geballte Action beim Finale des ADAC Opel Rallye Cups

- Spannender Kampf um die Vizemeisterschaft im ADAC Opel Rallye Cup 2016
- Starkes Cup-Feld mit insgesamt elf Gastfahrern aus Deutschland und Tschechien
- Fünf Cup-Piloten kämpfen um den Aufstieg ins ADAC Opel Rallye Junior Team

Rüsselsheim/München. Zwar steht der Champion des ADAC Opel Rallye Cups 2016 mit dem Finnen Jari Huttunen bereits fest, dennoch wartet das Cup-Saisonfinale am 21./22. Oktober im Rahmen der traditionsreichen ADAC 3-Städte Rallye rund um das ostbayerische Kirchham mit einem Rekord-Startfeld einerseits und einem spannenden Kampf um die Vizemeisterschaft andererseits auf. Die besten Karten haben die Schweden Pontus Åhman und Tom Kristensson, die nach fünf von sechs Saisonläufen nur um einen Punkt getrennt die Gesamtränge zwei und drei einnehmen. Mit 25 Zählern Rückstand auf Åhman bei maximal 43 zu vergebenden Punkten darf sich auch der Deutsche Niklas Stötefalke noch Aussichten auf den Vizetitel ausrechnen. Eher mathematischer Natur sind die Chancen des Slowenen Tim Novak und des Deutschen Sebastian von Gartzen, die 35 beziehungsweise 40 Punkte hinter Åhman liegen. Ohne Rücksicht auf die Tabelle, also ausschließlich um ein starkes Ergebnis beim Finale fahren nicht zuletzt die Deutschen Philipp Hetz und Johannes Dambach, die in der laufenden Saison schon mehrmals mit starken Leistungen haben aufhorchen lassen.

Die ADAM Cup-Meute wird beim Saisonfinale so groß sein wie noch nie in dieser Saison. Mit Tom Hanle (mit Beifahrerin Anna Weyand), Nico Knacker (mit Beifahrer Thomas Hanak), Tobias Pohlner (mit Beifahrerin Jasmin Santos), Stefan Petto (mit Beifahrerin Kerstin Dewes), Roman Schwedt (mit Beifahrer Henry Wichura) und dem Journalisten Jens Dralle (mit Beifahrer Horst Rotter) haben sechs Gaststarter ihre Teilnahme am Saisonfinale angekündigt. Hinzu kommen fünf Fahrzeuge aus dem tschechischen ADAM-Cup.

Die ADAC 3-Städte Rallye führt über eine Gesamtdistanz von 338,70 Kilometern, davon elf anspruchsvolle Asphalt-Wertungsprüfungen (WP) über 120,60 Kilometer. Los geht's bereits am Freitag ab 16.35 Uhr mit vier Sprintprüfungen. Der Restart zur zweiten Etappe erfolgt tags darauf ab 9.32 Uhr mit einem echten Highlight der Rallye – dem 27,3 Kilometer langen Rundkurs „San Salvador“ rund um die Gemeinde Griesbach, der am Samstag als WP5 und WP8 zweimal zu durchfahren ist. Die offizielle Zieldurchfahrt am „Haslinger Hof“ steigt ab 16.29 Uhr.



Presse-Information

Darüber hinaus ist die ADAC 3-Städte Rallye einmal mehr Schauplatz der groß angelegten Fahrersichtung, in der fünf Cup-Piloten für 2017 um den Aufstieg ins ADAC Opel Rallye Junior Team kämpfen. Die fünf Sichtungskandidaten sind Jari Huttunen (22, Finnland), Pontus Åhman (22, Schweden), Tom Kristensson (25, Schweden) sowie die beiden Deutschen Niklas Stötefalke (25, Bad Oeynhausen) und Sebastian von Gartzen (23, Gießen). Der Gewinner, der 2017 als Opel-Werkspilot im pfeilschnellen ADAM R2 um den Titel in der FIA-Junior-Europameisterschaft fährt, wird anlässlich der Cup-Siegerehrung am Samstagabend im „Haslinger Hof“ in Kirchham verkündet. Gleiches gilt für den ersten Gewinner der ADAC Opel Rallye Academy, der sich für die Saison 2017 über ein Fördercockpit im ADAC Opel Rallye Cup freuen darf.

Der Sportsender SPORT1 berichtet im Rahmen seines Magazins „DRM – Das Magazin zur Deutschen Rallye-Meisterschaft“ am Samstag, den 29. Oktober, ab 11 Uhr von den Ereignissen der ADAC 3-Städte Rallye und des ADAC Opel Rallye Cups. Für Daheimgebliebene bieten Opel auf www.opel-motorsport.com und ADAC auf www.adac.de/motorsport Live-Timings an.

Pressekontakt

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, Tel.: +49 (0) 7531 9228106, E-Mail: ml@opel-motorsport.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.opel-motorsport.com

www.adac.de/opel-rallye-cup



Opel Bank

